

Alltagssituationen ...

Ermuntern Sie Ihr Kind stets zum Sprechen und hören Sie ihm aufmerksam zu. Fragen Sie regelmäßig nach Erlebnissen in Schule und Freizeit und zeigen Sie Interesse an allem, was Ihr Kind unternimmt.

Wählen Sie mit ihm Bücher zum Vorlesen aus, auch wenn es schon selbst lesen kann. Besprechen Sie gemeinsam den Inhalt des Buches. Sie können sich auch gegenseitig vorlesen.

Bieten Sie Ihrem Kind Gelegenheiten zum Schreiben. Es kann zum Beispiel helfen, den Einkaufszettel oder eine Postkarte zu schreiben.



... zum Lernen nutzen

Spielen Sie regelmäßig Merkspiele, wie zum Beispiel „Memory“ oder „Ich packe meinen Koffer“, damit Ihr Kind seine Merkfähigkeit trainiert.

Falten und schneiden Sie mit ihm einfache geometrische Formen aus Papier. So kann das Zusammenspiel von Auge und Hand verbessert werden.



Um gut rechnen zu können, braucht Ihr Kind ein ausgeprägtes Zahlenverständnis. Lassen Sie es bei Gelegenheit bestimmte Anzahlen hüpfen, klatschen, legen, malen, hören, fühlen usw.



Nehmen Sie grundsätzlich an Elternabenden teil. Hier erfahren Sie Allgemeines über den Unterricht und können Fragen stellen. Aktives Mitwirken im Elternrat ist ausdrücklich erwünscht.

Elternsprechtag

An den Elternsprechtagen können Sie mit den Lehrkräften über die Lernentwicklung Ihres Kindes sprechen. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um die Lehrkräfte persönlich kennenzulernen.



Krankheit



Bei Krankheit muss Ihr Kind zu Hause bleiben. Informieren Sie gleich am Morgen die Schule.

Ferien

In den Schulferien braucht Ihr Kind Zeit, um sich zu erholen. Viel Bewegung im Freien ist besonders gesund.



Elterninformation

Mein Kind kommt in die Schule



Liebe Eltern,

am Tag der Einschulung beginnt für alle in der Familie eine neue Zeit. Und am Anfang dieser Zeit stehen viele Fragezeichen, die sich natürlich zuallererst darum drehen, wie es Ihrem Kind in der Schule ergehen wird. Aber damit nicht genug: Wie können Sie Ihr Kind unterstützen? Woran müssen Sie denken? Was braucht Ihr Kind in der Schule? Die folgenden Seiten sind ein kompakter Kompass für die Reise durch den Alltag mit einem Schulkind. Manche Dinge werden Ihnen selbstverständlich vorkommen, andere sind Ihnen vielleicht noch gar nicht in den Sinn gekommen. Vom Schulranzenpacken über kleine Lernhilfen bis hin zum ersten Elternabend – damit im lebhaften Familienalltag der Schulalltag nicht untergeht, begleitet Sie dieses Heft dabei, Ihr Kind zu begleiten.

Ich wünsche Ihnen einen gemeinsamen und guten Start in die neue Welt „Schule“!

Birgit Hesse

Birgit Hesse
Ministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Stundenplan

Schauen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind auf den Stundenplan und sprechen Sie mit ihm über die einzelnen Fächer des nächsten Tages.



Packen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind die Schultasche und helfen Sie ihm, Ordnung zu halten.

Schulmaterial

Beschaffen Sie die nötigen Schulmaterialien und erneuern Sie fehlende und abgenutzte Sachen.



Pausenbrot

Geben Sie Ihrem Kind gesundes Essen und zuckerfreie Getränke für die Pausen mit.



Hausaufgaben

Achten Sie darauf, dass Ihr Kind die Hausaufgaben zuverlässig macht. Bei Bedarf können Sie ihm auch helfen.



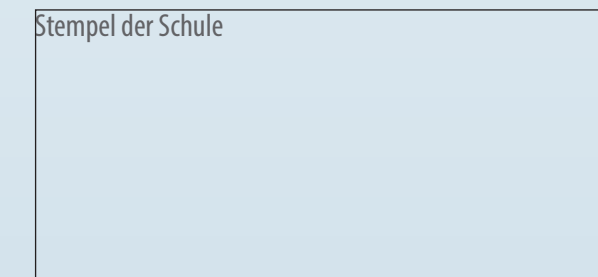
Mitteilungen

Fragen Sie Ihr Kind regelmäßig nach Mitteilungen aus der Schule.



Weitere Informationen

Wenn Sie weitere Fragen zum Schulalltag und Unterricht haben oder sich über den Lernerfolg Ihres Kindes erkundigen möchten, wenden Sie sich bitte immer erst an die Klassenlehrerin bzw. den Klassenlehrer Ihres Kindes oder an die Schulleitung Ihrer Grundschule. Dort erhalten Sie immer eine gute Beratung.



Impressum

Herausgeber:
Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur
Mecklenburg-Vorpommern
Werderstraße 124, 19055 Schwerin

Verantwortlich: Henning Lipski (V.i.S.d.P.)
Erstellt vom Institut für Qualitätsentwicklung M-V
Fachbereich 4 (Zentrale Prüfungen, Fachentwicklung, Rahmenplanarbeit), Ansprechpartner: Kristian Eßen
Illustrationen: Gerald Hross/fachwerkler – Konzeption und Grafikdesign GbR Schwerin
Kontakt: presse@bm.mv-regierung.de
Stand: August 2017

Dieses Faltblatt wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Mecklenburg-Vorpommern herausgegeben. Es darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.